

Veranstungstipps ...

Veranstung Nr. 2022-20

Exkursion: Auf Insektenpirsch in der Obstwiese

- Verbraucherbildung (Ernährung, nachhaltige Entwicklung)
- Umweltbildung (Lebensräume, Erhalt der Artenvielfalt)
- Naturnahes Gärtnern

Freitag, 8. Juli 2022, Neumünster, Kieler Straße

15 €, gefördert durch Bingo! Die Umweltlotterie

In Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holsteinischen Heimatbund e. V., der Unteren Naturschutzbehörde Neumünster, dem Alte Obstwiese Neumünster e. V. und der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein/Projekt Blütenbunt-Insektenreich

Veranstung Nr. 2022-21

Feuchte Hochstaudenfluren – (zu) wenig beachtete Lebensräume

- Erkennen von Hochstaudenfluren
- Erhalt und Pflege

Dienstag, 16. August 2022, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek und Bus-Exkursion im Kreis Rendsburg

60 €

In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein und dem Deutschen Verband für Landschaftspflege e. V.

Veranstung Nr. 2022-108

Der vielseitige Apfel

- Obstanbau
- Sorten
- Verwendung

Montag, 26. September 2022, Obstquelle Schuster, Schwentinental

30 €

In Zusammenarbeit mit dem Nordbauern Schleswig-Holstein e. V.

Anfahrt zum Tagungsort

**Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek**

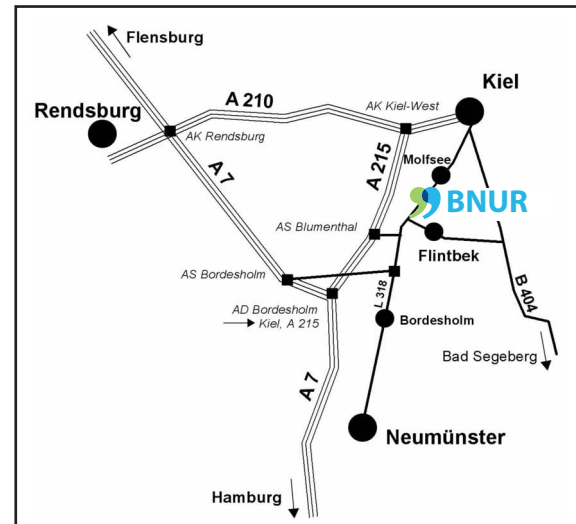
Per Bahn und Bus

Aus Richtung Kiel (ZOB/Hauptbahnhof):
Buslinie 780 Richtung Nortorf ZOB oder 790 Richtung Flintbek
Heinrich-Hertz-Straße.

Die Regionalbahn Schleswig-Holstein (DB Regio) fährt auf der Strecke Kiel–NMS den Bahnhof Flintbek an (30 Minuten Fußweg).

Hinweise zu den Buszeiten finden Sie unter www.nah.sh

Per Auto



**norddeutsch
und nachhaltig**
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | F 04347 704-790
www.schleswig-holstein.de/bnur

Foto: Stefan Polte



bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein



Veranstung Nr. 2022-19

Bärenklaubekämpfung ohne Pestizide – eine Herkulesarbeit, aber machbar

Donnerstag, 23. Juni 2022

Bildungszentrum für Natur, Umwelt
und ländliche Räume, Flintbek
und Exkursion nach Molfsee

In Zusammenarbeit mit

NaturFreunde
DEUTSCHLANDS
Landesverband Schleswig-Holstein e. V.

Veranstaltung Nr. 2022-19

Bärenklaubekämpfung ohne Pestizide – eine Herkulesarbeit, aber machbar

Der Riesen-Bärenklau (*Heracleum mantegazzianum*) ist als invasive Art in Deutschland und in großen Teilen Europas die Problem- pflanze Nummer 1. Gemeinden in Schleswig-Holstein, die keine Pestizide mehr einsetzen dürfen, beantragen zur Bekämpfung des Bärenklaus regelmäßig Ausnahmegenehmigungen. Das muss nicht sein, es geht auch ohne umweltschädliche Pestizide. Wir wollen informieren und praktisch demonstrieren, wie diese auch für den Menschen nicht ungefährliche Pflanze ohne den Einsatz von Herbiziden bekämpft werden kann. Das Seminar soll zudem Informationen zu invasiven (Pflanzen-)Arten, insbesondere zum Riesen-Bärenklau vermitteln.

Schwerpunkte

- Informationen zu invasiven Arten und zur Herkulesstaude
- Einführung in die Problematik der Herkulesstaude für Mensch und Natur
- Bekämpfungsmöglichkeiten
- Praktische Demonstration der Bärenklaubekämpfung im Gelände

Teilnahmekreis

Kommunen, Naturschutz, Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer und alle Interessierten

Datum und Ort

Donnerstag, 23. Juni 2022, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek und Exkursion nach Molfsee

Leitung

Dr. Ina Walenda, NaturFreunde Deutschlands, Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Kiel
Niels Jensen, Riesen-Bärenklau-Experte

Anerkannte Fortbildung

- Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/-innen
- Schutzgebietsbetreuer/-innen
- Mitglieder des Naturschutzdienstes

Donnerstag, 23. Juni 2022

- 10:00 Uhr Begrüßung | Einführung** 
Johann Böhling, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek
Dr. Ina Walenda, NaturFreunde Deutschlands, Landesverband Schleswig-Holstein e. V., Kiel
- 10:20 Uhr Riesen-Bärenklau – Informationen zum Gesundheitsschutz**
Dr. Heike Papavlassopoulos, Landesamt für soziale Dienste (LAsD), Dezernat Umweltbezogener Gesundheitsschutz
- 10:40 Uhr Kaffeepause** 
- 10:55 Uhr Bekämpfungsmöglichkeiten der Herkulesstaude**
Niels Jensen, Riesen-Bärenklau-Experte
- 11:30 Uhr Exkursion nach Molfsee – Demonstration der Möglichkeiten zur Bärenklaubekämpfung am Objekt**
- 13:00 Uhr Ende der Veranstaltung**

Bitte bringen Sie Handschuhe mit und achten Sie auf Ihre Kleidung (lange Hosen, festes Schuhwerk).

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag

30 €

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 2022-19** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
Fax: 04347 704-790

E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Online: www.schleswig-holstein.de/bnur

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

➤ Anmeldung: <https://bit.ly/3LPupMm>

➤ Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung und die Rechnung.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Donnerstag, 16. Juni 2022 an.

Ermäßigung

Bei Halbtagsveranstaltungen mit Ermäßigungsanspruch liegt der Teilnahmebeitrag bei einem festen Satz von 20 €.

Legen Sie Ihrer Anmeldung bitte direkt eine Kopie der entsprechenden Bescheinigung bei.

Für die Ehrenamtsermäßigung benötigen wir von Ihnen mit der Anmeldung den für das aktuelle Kalenderjahr gültigen Ehrenamtsnachweis. **Nachträglich eingereichte Nachweise werden nicht berücksichtigt.**

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.

Es gilt die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung Schleswig-Holsteins.